

An eben Selbige

von Andreas Gryphius

Notizen / Anmerkungen

- 1 Doch grünt die frische Lieb/ ob Blum und
Baum erbleicht/
- 2 Die Liebe/ die sich mir in einem Krantz
verehret/
- 3 Dem Bild der Ewigkeit/ die durch kein End
auffhöret/
- 4 Und keiner Zeiten Grimm/ ja nicht dem
Tode weicht/
- 5 Ihr keuschestes Gemüth/ das reinem Silber
gleich/
- 6 Mein Licht/ hat ihr Geschenck mit Perlen
noch vermehret/
- 7 Die/ wenn das rauhe Saltz der Wellen sich
empöret/
- 8 Kein scharffer Schlag der See/ kein
schäumend Fleck erreicht/
- 9 So bleibt ihr hoher Geist doch rein in trüben
Schmerzen/
- 10 Ihr Geist/ den rechte Treu aus
unverfälschtem Herten
- 11 Durch ihrer Seuffzer West in meinen
Cörper schickt.
- 12 Ich wil zwar ihr Gemüth aus dem
Geschencke schätzen/
- 13 Diß Wort doch/ das sie ließ auf dieses
Silber etzen/
- 14 Ist was den Krantz recht ziert und mich
allein erquickt.

Das Gedicht „[An eben Selbige](#)“ von [Andreas Gryphius](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Andreas Gryphius	Titel	„An eben Selbige“
Verse	14	Wörter	126
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Andreas Gryphius](#) befinden sich in unserer Datenbank 460 Gedichte.